

Nr	Erwartete Teilleistung / Lösung	Hj	AB	BE	er.	Erläuterungen / Kommentar
a)	Nullstellen des (jeweils gleichen) Zählerterms: $x_1 = 0 \wedge x_2 = 2 \wedge x_3 = -2$ $f_1$ : keine Definitionslücken $f_2$ : Definitionslücken sind 2 und -2 $\Rightarrow f_2^*(x) = x$ $f_3$ : Definitionslücke ist 4 (4 Pol ohne VZW) $f_4$ : Definitionslücke ist 2 $\Rightarrow f_4^*(x) = \frac{x \cdot (x+2)}{x-2}$ (2 Pol mit VZW) Zuordnung: $f_1 - (d)$ ; $f_2 - (c)$ ; $f_3 - (b)$ ; $f_4 - (f)$ ;	3	I I I I II II	2 1 2 2 2 4		
b)	$f_5(x) = \frac{x^3 - 4 \cdot x}{(x+4)^2}$ , $f_6(x) = \frac{x^3 - 4 \cdot x}{(x^2 + 4 \cdot x + 4)}$ ; Text (Begründung)	3	II	6		Die Graphen sind bewusst so auf der Anlage angeordnet, dass die entsprechenden Unterschiede und Gemeinsamkeiten erkennbar werden.
c)	$\frac{x^2 + 2 \cdot x}{x-2} = x + 4 + \frac{8}{x-2}$ ; $\lim_{ x  \rightarrow \infty}  f_4^*(x) - (x+4)  = \dots = 0 \Rightarrow a_4(x) = x+4$ ; Eintrag der Geraden; Interpretation des Restterms: Unterschied an der Stelle 10: 1	3	I II I	3 3 2		Die fachsprachlich saubere Formulierung rechtfertigt im Grundkurs Niveau II.
d)	$f_1'(x) = \dots = \frac{x^4 + 16 \cdot x^2 - 16}{(x^2 + 4)^2}$ Text: Ein Bruch ist dann und nur dann null, wenn der Zähler null ist aber der Nenner nicht. Substitution: $z := x^2 \Rightarrow z^2 + 16 \cdot z - 16 = 0 \Rightarrow (z_1 = -8 + 4 \cdot \sqrt{5}) \wedge (z_2 = -8 - 4 \cdot \sqrt{5})$ Für $z_2$ existiert keine reelle Lösung in $x$ . $x_{1,2} = \pm \sqrt{4 \cdot \sqrt{5} - 8} \approx \pm 0,9717$ Das Ergebnis ist graphisch mit der Zuordnung zum Graph (d) verträglich.	3	I II III I	3 1 4 1		Das Lösen einer biquadratischen Gleichung stuft ich im Grundkurs in dieser Komplexität in das Niveau III ein.
				36		